

## 6 Schulpartnerschaften und internationale Kontakte

Die Cäcilien-schule unterhält mehrere **internationale Schulpartnerschaften**.

So haben unsere Schülerinnen und Schüler Gelegenheit zum Austausch mit einer amerikanischen Highschool in Pennsbury in Pennsylvania/USA, mit Buc bei Paris/F und St. Petersburg/Ru.

Model-UN-Veranstaltungen in Oldenburg, Berlin und St. Petersburg werden von Cäci-Schülerinnen und -schülern besucht. Fremdsprachenassistent\*innen ergänzen als Native Speaker das Unterrichtsangebot und das Schulleben.

## 7 Das Raumangebot

Alle Jahrgänge werden im Schulgebäude am Haarenufer gemeinsam unterrichtet. Natürlich besitzt die Cäcilien-schule als Gymnasium die üblichen Klassen-, Sammlungs- und **Fachräume für die Naturwissenschaften, Kunst und Musik** mit den jeweiligen Ausstattungen, die einen zeitgemäßen, den Kerncurricula der Fächer entsprechenden und praxisorientierten Fachunterricht ermöglichen. Unser **Musiktrakt** verfügt über eigene Probenräume und über einen kleinen Konzertsaal, den wir für Konzerte und Lesungen in kleinerem Rahmen nutzen. Durch "n21" ausgestattete **Computer-Räume** stehen allen Fächern zur Verfügung, ebenso **mobile Notebook-schränke** zum Einsatz im Unterricht.

Angeschlossen ist ein den Schülern jederzeit zugänglicher Internetaum als **Schülerarbeitsraum**. Die **Aula der Cäcilien-schule** steht für Gemeinschaftsaktionen der Schule sowie für große Aufführungen und Feste zur Verfügung. Unsere Mensa, die „**Cäciteria**“, hat verlässliche Öffnungszeiten von 8-15 Uhr (s. Homepage).

Ab Sommer 2019 wird die Cäcilien-schule im Zuge einer umfangreichen Baumaßnahme um weitere Unterrichts-, Fach- und Differenzierungsräume erweitert.

Eine Besonderheit ist seit 2002 die **"Galerie in der Schule"**, die der ständigen Präsentation von Kunst-ergebnissen dient.

**Drei große Pausenhöfe** sorgen altersgerecht für Bewegungs- und Gesprächsräume. Der Pausenhof der Jgg. 5 bis 8 liegt am Dobbenteich.

## Aus der Geschichte der Cäcilien-schule

Die Cäcilien-schule wurde im Jahr 1867 als erste öffentliche höhere Mädchenschule im Großherzogtum Oldenburg gegründet; sie war das Ergebnis von emanzipatorischem, aufgeklärtem Denken und ist so eng mit den Pädagogen Pestalozzi und Ramsauer verknüpft. Ihren Namen verdankt die Schule der Großherzogin Cäcilie von Oldenburg, geborene Prinzessin von Schweden (1804 - 1844). Die Großherzogin ist als Komponistin der Oldenburg-Hymne ihrem Namen gerecht geworden, der auf "Cäcilia", die Schutzheilige der Kirchenmusik, hindeutet.

So verweisen Name und Gründungszeit der Schule also nicht nur auf eine „adelige Herkunft“, sondern sie vermitteln den Bezug zur musischen Bildung und zu **besonderen Ansprüchen**, die an der Cäcilien-schule auf eine lange Tradition zurückblicken können.

2017 haben wir unser 150jähriges Bestehen würdig gefeiert.

### Gymnasium Cäcilien-schule Oldenburg

Haarenufer 11  
26122 Oldenburg

Tel: 0441-777 99 74

Fax: 0441-777 52 13

E-Mail: sekretariat@caeci-ol.de

Internet: www.caeci.de

Schulleiterin: OSTD Sabine Neddermeyer

Stellvertreter: StD Dr. Ingo Möller



# Cäcilien-schule Oldenburg

unesco – projekt – schule

## Gymnasium



## Informationen über die Cäcilien-schule

1

## Die Schule und ihr Anspruch

Die Cäcilien-schule wurde 1867 als höhere Mädchenschule gegründet. Im Kern ist sie heute ein modernes, koedukatives, allgemeinbildendes öffentliches Gymnasium mit etwa 950 Schülerinnen und Schülern von Jgg. 5 – 13 in der Innenstadt Oldenburgs.

Als **besondere Qualifikation** führt sie zusätzlich ab Klasse 5 einen Musikzweig, Wahlpflichtunterricht in den Jg. 8 - 10, die zusätzlichen Fächer Darstellendes Spiel, Informatik, Wirtschaft und Philosophie in Jahrgang 11 und in der Oberstufe bis zur Abiturprüfung.

Die Schüler der Oberstufe stellen innerhalb der Profile „Sprachen“, „Naturwissenschaften“, „Gesellschaftswissenschaften“ oder „Musik/Kunst“ ihr Kursprogramm zusammen. In der Oberstufe besteht eine enge **Kooperation** mit den anderen Gymnasien der Stadt, so dass bei Bedarf auch dort Kurse besucht werden können.

Seit 1991 gehört die Cäcilien-schule zum internationalen Netz der **unesco-projekt-schulen**, was sie im Unterricht durch Internationalität sowie in ihren sozialen Projekten besonders zum Ausdruck bringt. Über die aktuellen Projekte und Vorhaben informiert Sie unsere Homepage unter

[www.caeci.de](http://www.caeci.de)

**Interessierte und leistungsstarke** Schülerinnen und Schüler haben ferner die Möglichkeit, aus einem großen Angebot von Arbeitsgemeinschaften auszuwählen. Zu den **Arbeitsgemeinschaften** gehören im jetzt laufenden Schuljahr: Orchester, Big-Band, Chor, Werkstatt Musik, Smallband, Kammermusik, Salonorchester, Musik und Computer, Theater, English Theatre, DELF, Spanisch, UNESCO, Wirtschaft, Chemie und Informatik, Showturnen, Wassersport, Tischtennis, Schreibwerkstatt, Schülerbücherei und Streitschlichter.

Die Schüler des 11. Jahrganges nehmen alle an einem zweiwöchigen Betriebspraktikum teil. Bewerbungstraining und eine

Einführung in wissenschaftliches Arbeiten sind in den Begleitunterricht integriert. Für die Schüler des 12. und 13. Jahrgangs wird ein jahrgangsübergreifender Sportkurs „Skifahren“ angeboten, der jeweils mit einem einwöchigen Skikurs im Zillertal in Österreich abschließt.

Zu den im Laufe eines Schuljahres stattfindenden **Aktivitäten** gehören u.a. Projektstage, Wandertage, Klassen- und Studienfahrten, Betriebsbesichtigungen, Teilnahme an Wettbewerben, Besuche von Museen, Konzerten und Theatern, Betrieben, Gerichtsverhandlungen, Fachhochschulen und Universitäten.

Die Cäcilien-schule ist seit vielen Jahren **Ausbildungsschule** für angehende Gymnasiallehrkräfte und arbeitet daher eng mit dem Studienseminar Oldenburg in allen Fächern zusammen. Neben einer Vielzahl engagierter Mentoren wird das auch darin deutlich, dass Fachleiter für Philosophie, Chemie und für Englisch zum Kollegium der Cäci gehören. Durch Lehraufträge und Unterrichtsprojekte wird auf vielfältige Weise der unterrichtliche Kontakt zur **Universität Oldenburg** gehalten.

## Pädagogische Perspektiven 2

Zu den wesentlichen pädagogischen Leit- und Zielvorstellungen der Cäcilien-schule gehört es traditionell und gut begründet, dass alle Eltern, die ihre Töchter und Söhne auf dieses Gymnasium schicken, sich darauf verlassen können, dass ihre Kinder in allen Fächern eine fundierte gymnasiale Ausbildung, Bildung und Erziehung erfahren, unabhängig davon, ob einzelne Lernende ihre Begabungs- und Interessenschwerpunkte mehr im mathematisch-naturwissenschaftlichen, sprachlichen, gesellschaftswissenschaftlichen oder musischen Bereich finden.

Durch die Projekte „*Schüler helfen Schülern*“ und „*Schüler engagieren sich*“ betonen wir den sozialen Aspekt der **gegenseitigen Hilfe** und unseren Anspruch an ein **Miteinander**.

C



3



Als gymnasiales Mitglied im „**Oldenburger Kooperationsverbund für besonders begabte Schüler**“ mit päd.-did. Zusatzqualifikationen bieten wir ein Kollegium, das grundsätzlich offen ist für die Förderung einzelner. Wir legen Wert auf einen persönlichen und freundlichen Umgang und engagieren uns dafür, dass die Cäci von ihren Schülerinnen und Schülern als **Gemeinschaftsort** erfahren werden kann. Die Identifikation der Kinder mit ihrer Cäci ist uns wichtig. Der "Verein der Freunde der Cäcilien-schule" erweitert diese Beziehung über das Schülerdasein hinaus.

Schule bedeutet an der Cäci nicht nur Unterricht und Lernen, sondern eröffnet auch **Freiräume** für wissenschaftliche Darstellungen, künstlerische Darbietungen und sportliche Leistungen. Konzerte, Theateraufführungen und Kunstausstellungen bieten ständig Gelegenheit zum Finden und Demonstrieren eigener Stärken. Zahlreiche Preise auf regionaler Ebene, auf Landes-, Bundes- und sogar auf europäischer Ebene wurden durch Cäcilien-schüler gewonnen. So wurde die Cäcilien-schule für ihre **besonderen Leistungen** durch das Land Niedersachsen herausgestellt.

Seit 2009 ist die Cäcilien-schule als internationale Umweltschule ausgezeichnet, seit 2012 ist sie „MINT“-Schule mit naturwissenschaftlicher Anerkennung.

**Unsere tägliche Arbeit stellen wir unter unseren Leitspruch**

**„Lernen – und Zeit für mehr“**

## Die Unterrichtsstruktur

Ein umfangreiches **Methodencurriculum** setzt in den Jahrgängen 5 bis 10 den unterrichtlichen Schwerpunkt auf differenziertes „**Lernen lernen**“ durch das Konzept der verbindlichen Lernkompetenzstage. Unser Jg. 5 beginnt mit der **1. FS** Englisch, im Jg. 6 folgt die **2. FS** mit Französisch oder Latein. Für Musikzweigschülerinnen und –schüler ist Musik ein zusätzliches Hauptfach.

3

In den Jahrgängen 8 – 10 können in einem **Wahlpflichtbereich** zusätzlich zu **Musik** andere **Neue Sprachen** (Latein, Französisch, Spanisch) oder **Naturwissenschaften/Informatik/Kunst** begabungsgerecht und differenziert vertieft werden.

## Der Musikzweig 4

Ein besonders attraktives pädagogisches Angebot ist für musikalisch begabte Kinder der Musikzweig. Schülerinnen und Schüler unserer „m-Klassen“ erhalten in den Klassen 5 – 10 **verstärkten Musikunterricht** in Theorie und Praxis und nehmen verpflichtend zusätzlich an einer Musikschwerpunktgruppe (Chor, Orchester, Kammermusik, Bigband, Musik und Computer, Werkstatt Musik) mit insgesamt 4 - 5 Wochenstunden teil. Nähere Informationen hierzu enthält ein Flyer über den Musikzweig, den Sie auf der Homepage (Schulinformationen-Flyer) einsehen können. Die Zusammenarbeit mit der Musikschule Oldenburg, die ihre Stunden zum Teil bei uns im Hause gibt, ist bewährt.

## UNESCO-projekt-schule 5

Als anerkannte UNESCO-projekt-schule orientiert sich die Cäci an den Ideen der internationalen Menschenrechte, der Völkerverständigung und des interkulturellen Lernens. Ihre praktische Verwirklichung finden diese Ziele u.a. in vielerlei Unterrichts- und Hilfsprojekten (siehe Homepage-Schulinformationen Flyer). Eine von Lehrern, Schülern und Eltern getragene Arbeitsgruppe organisiert die Arbeit, die durch ständig wechselnde Präsentationen von Projekten und Ergebnissen vertieft wird. UNESCO-Projektstage und Religionsphilosophische Studientage sowie die Teilnahme am Oldenburger Energiesparprogramm „*abgedreht*“ sind Teil des Schulprogramms. Der ideelle UNESCO-Gedanke trägt die Schulgemeinschaft klassen-, jahrgangs- und fächerübergreifend.

2